Nr. 03/20, Jahrgang 17, Samstag, den 8. Februar 2020 • Bekanntmachungsblatt des Amtes

Mecklenburgische Schweiz

Öffnungszeiten des Amtes:

Di, Do, Fr	*08:30 -12:00 Uhr*
Di	*14:00 -18:00 Uhr*
Do	*14:00 -16:00 Uhr*

Montag und Mittwoch geschlossen
außerdem Termine nach Vereinbarung

Amtsverwaltung
Mecklenburgische Schweiz Teterow
Tel. 0 39 96 1 28 00 • Fax 0 39 96 12 80 25

Verwaltungsstelle Jördenstorf
Tel. 03 99 77 35 10 • Fax 03 99 77 3 51 55

Feuerwehrweihe Groß Wokern 1.01.2020

Fotos: Christian Lubina

Artikel auf Seite 9

Amtliches Bekanntmachungsblatt
des Amtes Mecklenburgische Schweiz mit den Gemeinden
Alt Sührkow, Dahmen, Dalkendorf, Groß Roge, Groß Wokern, Groß Wüstenfelde, Hohen Demzin, Jördenstorf, Lelkendorf, Prebberede, Schorssow, Schwasdorf, Sukow-Levitzow, Thürkow und Warnkenhagen

Postwurfsendung sämtliche Haushalte

Amtsverwaltung Mecklenburgische Schweiz

Die Amtsverwaltung ist unter folgenden Telefonnummern erreichbar:
Ortsnetz Teterow 03996 1280 + Durchwahlnummer
Ortsnetz Jördenstorf 039977 351 + Durchwahlnummer
Internet: www.amt-mecklenburgische-schweiz.de

Ihre Ansprechpartner
Sitz der Verwaltung Teterow (T)
Sitz der Verwaltungsstelle Jördenstort (J)

Öffnungszeiten des Amtes:
Di., Do., Fr. 08:30 - 12:00 Uhr
Di. 14:00 - 18:00 Uhr
Do. 14:00 - 16:00 Uhr
Montag und Mittwoch geschlossen
außerdem Termine nach Vereinbarung

Amtsverwaltung
Mecklenburgische Schweiz Teterow
Tel.: 03996 12800, Fax: 03996 128025

Verwaltungsstelle Jördenstorf
Tel.: 039977 3510, **Fax: 039977 35155**

Aufgabengebiet	Ansprechpartner	Durchwahlnummer	E-Mail
Zentrale		0	
Amtsvorsteher (T)	Rainer Mucke	10	amtsvorsteher@amt-ms.de
Leitender Verwaltungsbeamter (T, J)	Jens Behn	11	jens.behn@amt-ms.de
Fachdienst Zentrale Dienste			
Fachdienstleiterin (J)	Petra Ebert	57	petra.ebert@amt-ms.de
Sekretariat Teterow	Petra Kirchner	10	petra.kirchner@amt-ms.de
Sekretariat Jördenstorf	Angelika Stelten	50	angelika.stelten@amt-ms.de
Personalwesen (J)	Regina Schmidt	62	regina.schmidt@amt-ms.de
Standesamt (J)	Vera Hahn	56	vera.hahn@amt-ms.de
Kindergärten, Schulen (J)	Juliane Schmidtke	53	juliane.schmidtke@amt-ms.de
Technischer Mitarbeiter (J)	Andreas Quandt	59	andreas.quandt@amt-ms.de
Fachdienst Ordnungsverwaltung			
Ordnungsamt (J)	Andreas Hartmann	64	andreas.hartmann@amt-ms.de
Wohngeld (J)	Regina Mamerow	61	regina.mamerow@amt-ms.de
Einwohnermeldeamt (J)	Cornelia Becker	63	cornelia.becker @ amt-ms.de
Fachdienstleiterin Ordnungsverwaltung (T)	Alke Graunke	14	alke.graunke@ amt-ms.de
Ordnungsverwaltung (T)	Johannes Krings	31	johannes.krings@amt-ms.de
Wohngeld (T)	Regina Mamerow	30	regina.mamerow@amt-ms.de
Meldeamt (T)	Vivien Möller	32	vivien.moeller@amt-ms.de
Ordnungsamt (T)	Isolde Deuter	31	isolde.deuter @ amt-ms.de
Fachdienst Bauverwaltung			
Fachdienstleiter (T)	Hannes Fischer	22	hannes.fischer@amt-ms.de
Bauleitplanung	Hiltrud Dahlke	34	hiltrud.dahlke@amt-ms.de
Erhebung von Straßenausbaubeiträgen, Veranlagung von Erschließungsbeiträgen, Karten- und Vermessungsunterlagen, Straßennamen und Hausnummern (T)	Antje Bernhardt	27	antje.bernhardt@amt-ms.de
Straßen, Wege, Straßenlampen, Landpachtverträge, Garagen, Miet- und Nutzungs- sowie Kaufverträge (T)			
Fachdienst Finanzen			
Fachdienstleiterin (J)	Karin Zillmann	65	karin.zillmann@amt-ms.de
Kasse (J)	Gudrun Harm	66	gudrun.harm@amt-ms.de
Kasse (J)	Christin Becker	67	christin.becker@amt-ms.de
Kasse (J)	Lena Lange	74	lena.lange@amt-ms.de
Steuern (J)	Laura Speck	72	laura.speck@amt-ms.de
Steuern (J)	Ivonne Beck	71	ivonne.beck@amt-ms.de
Telefax Teterow		25	
Telefax Jördenstorf		55	

Amt Mecklenburgische Schweiz
Der Amtsvorsteher
von-Pentz-Allee 7
17166 Teterow

Beschäftigungs- und Qualifizierungsgesellschaft e. V. BOG
von-Pentz-Allee 7
17166 Teterow
Tel. 03996 128021

Amt Mecklenburgische Schweiz
Der Amtsvorsteher
Verwaltungsstelle Jördenstorf
Neue Str. 1
17168 Jördenstorf

Bereitschaftsdienst Stadtwerke Teterow GmbH
Tel. 03996 1533-30

Amt Mecklenburgische Schweiz
Eigenbetrieb Wohnungsverwaltung
von-Pentz-Allee 7
17166 Teterow
E-Mail: Wohnungen.teterow@gmx.de

Tel.: 03996 128015
oder 128017
Fax: 03996 128025

Amtliche Bekanntmachungen

Beglaubigte Abschrift

Aktenzeichen: **822 K 11/19**

Amtsgericht Güstrow

Güstrow, 15.01.2020

Terminsbestimmung:

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Datum	Uhrzeit	Raum	Ort
Mittwoch, 18.03.2020	09:30 Uhr	Sitzungssaal 114	Amtsgericht Güstrow, Franz-Parr-Platz 2 a, 18273 Güstrow

öffentlich versteigert werden:

Grundbucheintragung:
Eingetragen im Grundbuch von Jördenstorf Blatt 357

Gemarkung	Flur, Flurstück	Wirtschaftsart u. Lage	Anschrift	m²
Klenz	1, 1/22	Gebäude- und Freifläche, Dorfstr. 17, 19	Dorfstr. 17, 19	4.295

Objektbeschreibung/Lage *(lt. Angabe d. Sachverständigen):*
Dorfstraße 17/19 in 17168 Klenz

ruinöses Wohngebäude (ehemaliges Lehrlingswohnheim mit Sozialtrakt), Baujahr ca. 1969;

Verkehrswert: 1,00 €

Weitere Informationen unter www.zvg.com
Der Versteigerungsvermerk ist am 16.04.2019 in das Grundbuch eingetragen worden.

Aufforderung:
Rechte, die zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, sind spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebotes nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden. Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundstücks oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.
Hinweis:
Es ist zweckmäßig, bereits drei Wochen vor dem Termin eine genaue Berechnung der Ansprüche an Kapital, Zinsen und Kosten der Kündigung und der die Befriedigung aus dem Grundstück bezweckenden Rechtsverfolgung mit Angabe des beanspruchten Ranges schriftlich einzureichen oder zu Protokoll der Geschäftsstelle zu erklären.
Dies ist nicht mehr erforderlich, wenn bereits eine Anmeldung vorliegt und keine Änderungen eingetreten sind. Die Ansprüche des Gläubigers gelten auch als angemeldet, soweit sie sich aus dem Zwangsversteigerungsantrag ergeben.

Fourmont
Rechtspflegerin

Beglaubigt

Güstrow, 15.01.2020
Dreyer
Justizhauptsekretärin

1. Bekanntmachung des Wasser- und Bodenverbandes „Recknitz-Boddenkette“

In Vorbereitung auf die Festlegung des Leistungsumfanges und die Vergabe von Leistungen zur Unterhaltung von offenen Vorflutern, Rohrleitungen, Bauwerken und Schöpfwerken führt der Wasser- und Bodenverband in der Zeit

vom 10. März 2020 bis 21. April 2020 - die öffentliche Verbandsschau

an den Verbandsgewässern durch.
Interessierte Bürger können an der Grabenschau teilnehmen.

Schauplan der Verbandsschau 2020

Schaubezirk	Schauführer	Termin	Uhrzeit	Treffpunkt
1 Fischland-Darß Zingst	Herr Reichelt	Donnerstag, 02. April 2020	08:00	Büro Gut Darß Sozialgebäude in 18375 Born
2 Klosterbach	Herr Körner	Dienstag, 24. März 2020	08:00	Wasser-und Bodenverband „Recknitz-Boddenkette“ Bahnhofstraße 11 18311 Ribnitz-Damgarten
3 Saaler Bach	Herr Meyer	Donnerstag, 16. April 2020	08:00	Feuerwehr, 18317 Saal
4 Schulenberger Mühlenbach	Herr Engel	Dienstag, 10. März 2020	08:00	Büro Agrargenossenschaft Jahnkendorf Fischlandstraße 11 18337 Marlow/OT Jahnkendorf
5 Reppeliner Bach	Herr Prof. Dr. Köppen	Mittwoch, 01. April 2020	08:00	Dorfgemeinschaftshaus Dammweg 4 18195 Cammin
6 Thelkow/Selpin Stadt Bad Sülze	Herr Harms	Donnerstag, 12. März 2020	08:00	Rathaus Bad Sülze Sitzungssaal, Am Markt 1 18334 Bad Sülze
7 Polchow	Herr Schink	Freitag, 20. März 2020	08:30	Feuerwehr Wardow 18299 Wardow
8 Cammin	Herr Müller, Heinz-Jürgen	Mittwoch, 01. April 2020	08:00	Dorfgemeinschaftshaus Dammweg 4 18195 Cammin
9 Tribohmer Bach	Herr Klawonn	Dienstag, 21. April 2020	09:00	Büro ADAP Technik Todenhäger Str. 7 18320 Ahrenshagen-Daskow

2. Bekanntmachung des Wasser- und Bodenverbandes „Recknitz-Boddenkette“

Die Gewässerunterhaltung an den Gewässern 2. Ordnung in dem Einzugsgebiet des Wasser- und Bodenverbandes „Recknitz-Boddenkette“ wird in diesem Jahr in folgenden Zeiträumen durchgeführt:

Krautung:	**20.05. 2020 bis 30. Nov. 2020**
Grundräumung/Holzung:	**Januar bis Dezember 2020**
Recknitzkrautung:	**03.06. bis 30.06. und 02.09. bis 30.09. 2020**

Die Instandhaltung von Gewässern, Rohrleitungen, Stauen, Schöpfwerken usw. erfolgt ganzjährig.
Die Baubetriebe sind laut Ausschreibung verpflichtet, Absprachen mit den Anliegern über die Durchführung der Unterhaltungsarbeiten durchzuführen.
Gemäß § 41 des Wasserhaushaltsgesetzes und § 66 des Wassergesetzes des Landes M-V (LWaG) und der Satzung des Verbandes haben die Eigentümer des Gewässerbettes, die Anlieger und Hinterlieger das Betreten der Grundstücke zur Durchführung von Unterhaltungsarbeiten zu dulden sowie das Mähgut und den anfallenden Aushub auf den Ufergrundstücken aufzunehmen. Zur Durchführung der Arbeiten sind in Absprache mit dem jeweiligen Baubetrieb E-Zäune und andere bewegliche Hindernisse von den Nutzern zurückzusetzen.
Allen Eigentümern und Nutzern von betroffenen Grundstücken (Anlieger und Hinterlieger), Inhabern von Fischereirechten, Mitgliedern, Verbänden und Gewässerbenutzern wird die Möglichkeit auf Anhörung, zur schriftlichen Äußerung bzw. zur Niederschrift in unseren Diensträumen in

18311 Ribnitz-Damgarten,
Bahnhofstraße 11
Tel.: 03821 720051, Fax -721750
E-Mail: WBV_Ribnitz@wbv-mv.de

gewährt.

gez. Müller
Verbandsvorsteher

Amt Mecklenburgische Schweiz
Der Amtsvorsteher für die Gemeinde Groß Wokern

Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses der Ergänzungssatzung Neu Wokern nach § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB

Die Gemeindevertretung Groß Wokern hat mit Beschluss vom 18.12.2019 den Entwurfder Ergänzungssatzung Neu Wokern nach § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB als Satzung beschlossen. Die Satzung besteht aus der Planzeichnung (Teil A) und den Textlichen Festsetzungen (Teil B). Die Begründung wurde gebilligt.
Der räumliche Geltungsbereich der Ergänzungssatzung Neu Wokern ist in der Anlage dargestellt.
Dieser Beschluss wird hiermit gemäß § 10 Abs. 3 des Baugesetzbuches (BauGB)ortsüblich bekannt gemacht. Die Ergänzungssatzung Neu Wokern tritt mit Ablauf des Erscheinungstages dieser Bekanntmachung in Kraft.
Jedermann kann die Ergänzungssatzung mit der Begründung im Amt Mecklenburgische Schweiz, von-Pentz-Allee 7, 17166 Teterow, während der Öffnungszeiten für den Publikumsverkehr einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.
Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie die Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen.
Unbeachtlich werden demnach:

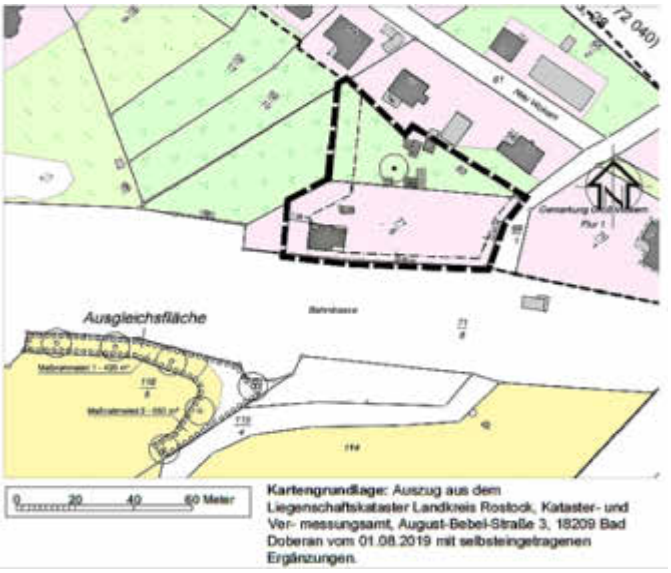
1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Ergänzungssatzung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.
Auf die Vorschriften des § 44 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diese Satzung und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen sowie auf § 5 Abs. 5 der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) wird hingewiesen.Nach § 5 Abs. 5 KV M-V kann ein Verstoß gegen Verfahrens- und Formvorschriften, die in diesem Gesetz enthalten oder aufgrund dieses Gesetzes erlassen worden sind, nach Ablauf eines Jahres der öffentlichen Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden, wenn bei der Bekanntmachung auf die Regelung dieses Absatzes hingewiesen worden ist.

Teterow, den 16.01.2020

Rainer Mucke
Amtsvorsteher

Räumlicher Geltungsbereich der Ergänzungssatzung Neu Wokern



Amt Mecklenburgische Schweiz
Der Amtsvorsteher für die Gemeinde Sukow-Levitzow

Bekanntmachung

Erneute öffentliche Auslegung des Entwurfes der 1. Änderung der Klarstellungs- und Ergänzungssatzung gemäß § 34 Abs. 4 Nr. 1 und 3 BauGB für den Ortsteil Sukow-Marienhof

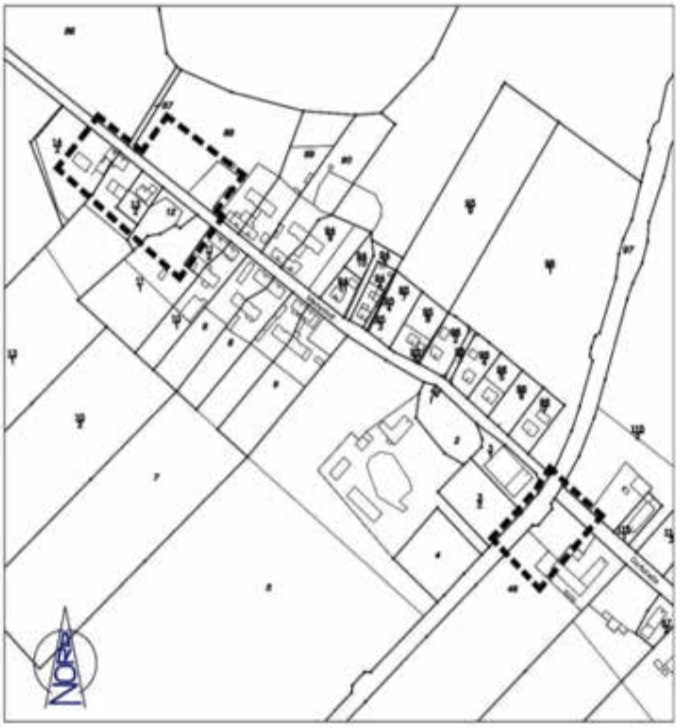
Der Entwurf der 1. Änderung der Klarstellungs- und Ergänzungssatzung gemäß § 34 Abs. 4 Nr. 1 und 3 BauGB für den Ortsteil Sukow-Marienhof ist nach seiner öffentlichen Auslegung geändert worden. Die Gemeindevertretung der Gemeinde Sukow-Levitzow hat in ihrer Sitzung am 15. Januar 2020 den geänderten Entwurf der 1. Änderung der Klarstellungs- und Ergänzungssatzung gemäß § 34 Abs. 4 Nr. 1 und 3 BauGB für den Ortsteil Sukow-Marienhof mit der dazugehörigen Begründung gebilligt und zur erneuten öffentlichen Auslegung bestimmt.
Die geänderten Entwurfsunterlagen werden in der Zeit

vom 18. Februar 2020 bis einschließlich 20. März 2020
in der Amtsverwaltung Mecklenburgische Schweiz in 17166 Teterow, von-Pentz-Allee 7, montags von 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr, dienstags von 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr und von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr, donnerstags von 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr und von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr sowie freitags von 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr zu jedermanns Einsicht öffentlich ausliegen. Zusätzlich sind der Inhalt dieser Bekanntmachung und die nach § 3 Abs. 2 S. 1 BauGB auszulegenden Unterlagen im Internet unter der Adresse http://www.amt-mecklenburgische-schweiz.de eingestellt und über das zentrale Internetportal des Landes Mecklenburg-Vorpommern zugänglich. Während der Auslegungsfrist können alle an der Planung Interessierten die Planunterlagen und umweltbezogenen Stellungnahmen einsehen sowie Stellungnahmen hierzu schriftlich oder während der Dienststunden zur Niederschrift abgeben. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über die Satzung unberücksichtigt bleiben, wenn die Gemeinde den Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit der Satzung nicht von Bedeutung ist. Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf der Grundlage des Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe e der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) in Verbindung mit § 3 BauGB und dem Landesdatenschutzgesetz. Sofern Sie Ihre Stellungnahme ohne Absenderangaben abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Formblatt „Informationspflichten bei der Erhebung von Daten im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung nach dem BauGB (Artikel 13 DSGVO), das mit ausliegt.

Teterow, 20. Januar 2020

H. Dahlke
Bauamt

Geltungsbereich der 1. Änderung der Klarstellungs- und Ergänzungssatzung für den Ortsteil Sukow-Marienhof der Gemeinde Sukow-Levitzow



WASSER- & BODENVERBAND „Nebel"

WASSER- & BODENVERBAND „Nebel" | Teterower Chaussee 25 | 18273 Güstrow OT Klueß

Öffentliche Bekanntmachung

Güstrow, den 12.12.2019

Der Wasser- und Bodenverband „Nebel" Güstrow führt entsprechend seiner Satzung die Gewässerschau 2020 der Wasserläufe II. Ordnung laut dem Terminplan durch.
Beginn jeder Gewässerschau ist jeweils um 9:00 Uhr.
Interessierte Anlieger und Bürger sind eingeladen.

Neumann
Verbandsvorsteher

Gewässerschauplan 2020

Öffentliche Bekanntmachung

Wasser- und Bodenverband „Nebel"
Teterower Chaussee 23, 18273 Güstrow OT Klueß, Tel.: 03843 213062
Der Wasser- und Bodenverband „Nebel" Güstrow führt entsprechend seiner Satzung die Gewässerschau der Wasserläufe II. Ordnung lt. Terminplan durch.

Treffpunkt ist jeweils 09:00 Uhr
Interessierte Anlieger und Bürger sind eingeladen.

Termin	Schaubereich - Gemeinde	Treffpunkt	Schaubeauftragte
03.03.	Krakow am See, Kuchelmiß, Reimershagen, Dobbin/Linstow, Hohen Wangelin, Dahmen, Jabel, Klocksin, Neu Garz, Nossentiner Hütte, Plau am See, Vollrathsruhe, Hoppenrade, Mühl-Rosin	Amt Krakow am See, Bauamt	Herr Baldermann
04.03.	Sarmstorf, Kuhs, Laage, Bereich Weitendorf Dolgen am See, Hohen Sprenz, Dummerstorf Plaaz, Glasewitz, Diekhof, Laage, Liessow, Wardow	Landw. Unternehmen Sarmstorf	Herr Behnke
05.03.	Mistorf, Lüssow, Rukieten, Gr. Schwiesow, Zepelin, Kassow, Wiendorf, Güstrow	Agrofarm Lüssow, Büro	Herr Loeck
10.03.	Lalendorf, Groß Wokern, Groß Roge, Dalkendorf, Teterow, Warnkenhagen	ehem. Gemeindebüro Lalendorf	Herr Böckermann
11.03.	Tarnow, Dreetz, Gutow, Gülzow-Prüzen, Zehna, Lohmen, Kl. Upahl, Bützow, Dobbertin, Mustin, Witzin	Rinderzucht Tarnow GbR	Herr Neumann

Amtliche Informationen

Amt Mecklenburgische Schweiz
- Der Amtsvorsteher -
Bauamt

Informationen zum Schuldrechtsanpassungsgesetz

Immer wieder erreichen uns Anfragen von Bürgern, die eine Garage ihr Eigentum nennen, die aber auf einem fremden Grundstück steht. Vor allem gibt es Fragen hinsichtlich der Weiternutzung, Kündigung und Verkauf oder zum Abriss der Gebäude.
Wesentlich für die Beantwortung der Fragen ist hier das Schuldrechtsanpassungsgesetz.
Das Schuldrechtsanpassungsgesetz ist am 01.01.1995 in Kraft getreten. Sein Zweck ist die Regelung von Rechtsfragen, die bei der Wiedervereinigung offengeblieben waren. Nutzungsverträge z. B. über Grund und Boden wurden zunächst unberührt gelassen. Zur Anpassung der beiden Rechtssysteme und insbesondere zur Regelung von Eigentums- und Vermögensverhältnissen hat der Gesetzgeber dann das Sachenrechtsbereinigungsgesetz und das Schuldrechtsanpassungsgesetz erlassen.
Auch das Zivilgesetzbuch der DDR enthielt bereits Regelungen über Nutzungsverträge. Diese waren jedoch von der sozialistischen Gesellschaftsordnung geprägt und enthielten nur eingeschränkte Möglichkeiten für Nutzer und Grundstückseigentümer, ihre Vertragsverhältnisse frei zu gestalten. Die beiden genannten Gesetze sorgten für mehr Vertragsfreiheit und für die Angleichung des Grundstücksrechts in den neuen und alten Bundesländern.
Das Schuldrechtsanpassungsgesetz befasst sich unter anderem mit Nutzungsverträgen über Grundstücke, bei denen keine Wohnnutzung stattfindet.
In erster Linie sind es Erholungsgrundstücke, auf denen der Nutzer nach DDR-Recht eine sogenannte Baulichkeit (Garage, „Datsche“) errichten und nutzen konnte. Ferner enthält es Vorschriften über Überlassungsverträge zu Wohnzwecken und Nutzungsverträgen, auf deren Grundlage der Nutzer mit staatlicher Erlaubnis auf einem Grundstück ein Eigenheim gebaut hat. Das Gesetz unterstellt derartige Verträge grundsätzlich dem Miet- und Pachtrecht des Bürgerlichen Gesetzbuches, trifft aber eine Reihe von Sonderregelungen in den Bereichen Entgeltzahlung, Kündigung und Wertersatz bei Vertragsbeendigung.
Das Schuldrechtsanpassungsgesetz gilt nur für Verträge, die bis 02.10.1990 abgeschlossen worden sind. Später geschlossene Verträge fallen unter das BGB. Haben die Nutzer nach dem Stichtag einen neuen Vertrag (Miet- oder Pachtvertrag) abgeschlossen, gelten allein die BGB-Vorschriften. Wurden nur einzelne Punkte geändert, gilt der Altvertrag weiter. Für ihn gilt das Schuldrechtsanpassungsgesetz.
Wichtig ist: Alle bestehenden Nutzungsverträge für ein Garagengrundstück, die zu DDR-Zeiten abgeschlossen wurden, laufen weiter, solange diese nicht gekündigt werden.
Erst mit der Kündigung der Verträge geht die Baulichkeit (Garage) auf den Grundstückseigentümer über. Die Kündigung des Nutzungsvertrages muss schriftlich erfolgen, auch wenn kein schriftlicher Nutzungsvertrag vorliegt.
Die Garagen konnten schon ab 01.01.2000 gekündigt werden, ohne besonderen Grund. Bis zum 31.12.2006 konnte der Grundstückseigentümer diese Garagen dann zum Zeitwert übernehmen. Ab 01.01.2007 ist die sogenannte Investitionsschutzfrist ausgelaufen und eine Entschädigung nicht mehr vorgesehen.
Unter bestimmten Voraussetzungen kann der Grundstückseigentümer bei einer Kündigung ab 2007 sogar verlangen, dass der Nutzer (Eigentümer der Garage) die Hälfte der Abrisskosten trägt, sollte eine Beräumung erfolgen.
Ein Verkauf der Garage ist nicht möglich, da der Käufer nie Eigentümer dieser Garage werden kann, weil der Grundstückseigentümer durch die Vertragsbeendigung mit dem bisherigen Eigentümer schon Eigentümer der Garage (nach der Gesetzeslage) geworden ist.

Im Auftrag

Antje Bernhardt
Bauamt

Amt Mecklenburgische Schweiz 29.01.2020
Eigenbetrieb Wohnungsverwaltung

Folgende Wohnungen werden zur Vermietung angeboten:

Büro Teterow, Telefon 03996 128015 o. 128017

Gemeinde Alt Sührkow
OT Alt Sührkow

1-R-Wohnung	35,60 m²	KM 164,01 €	

Gemeinde Schorssow
OT Schorssow

2-R-Wohnung	48,57 m²	KM 211,44 €	mit Balkon
3-R-Wohnung	59,93 m²	KM 265,69 €	mit Balkon
4-R-Wohnung	75,14 m²	KM 331,25 €	mit Balkon

Gemeinde Dalkendorf
OT Dalkendorf

2-R-Wohnung	46,00 m²	KM 215,00 €	
3-R-Wohnung	57,00 m²	KM 257,65 €	

Gemeinde Groß Roge
OT Groß Roge

1-R-Wohnung	40,95 m²	KM 213,82 €	

OT Klein Roge

1-R-Wonhnung	32,80 m²	KM 177,12 €	

Gemeinde Groß Wokern
OT Groß Wokern

1-R-Wohnung	34,40 m²	KM 183,70 €	mit großer Küche
2-R-Wohnung	54,34 m²	KM 262,29 €	mit großer Küche und 2 Kammern
3-R-Wohnung	55,20 m²	KM 279,68 €	
2-R-Wohnung	44,40 m²	KM 236,12 €	DG
2-R-Wohnung	51,40 m²	KM 258,50 €	
3-R-Wohnung	62,30 m²	KM 305,83 €	

Gemeinde Hohen Demzin
OT Hohen Demzin

2-R-Wohnung	45,90 m²	KM 219,36 €	
2-R-Wohnung	54,49 m²	KM 247,14 €	
2-R-Wohnung	52,74 m²	KM 208,21 €	
4-R-Wohnung	78,90 m²	KM 357,84 €	

Gemeinde Dahmen
OT Dahmen

3-R-Wohnung	64,97 m²	KM 300,10 €	große Küche und 2 Kammern
2-R-Wohnung	55,68 m²	KM 258,44 €	große Küche und 2 Kammern

OT Großen Luckow

1-R-Wohnung	34,92 m²	KM 197,15 €	
2-R-Wohnung	36,40 m²	KM 212,54 €	DG
2-R-Wohnung	45,23 m²	KM 252,46 €	
3-R-Wohnung	56,00 m²	KM 300,16 €	

OT Ziddorf

2-R-Wohnung	44,92 m²	KM 228,33 €	
3-R-Wohnung	56,55 m²	KM 277,98 €	

Gemeinde Warnkenhagen
OT Gottin

2-R-Wohnung	45,03 m²	KM 216,05 €	
3-R-Wohnung	56,53 m²	KM 271,17 €	
3-R-Wohnung	62,44 m²	KM 302,72 €	große Küche und 2 Kammern
2-R-Wohnung	44,78 m²	KM 216,31 €	
2-R-Wohnung	52,44 m²	KM 255,03 €	

Gemeinde Groß Wüstenfelde
OT Matgendorf

3-R-Wohnung	57,30 m²	KM 312,48 €	

Gemeinde Jördenstorf
OT Jördenstorf

1-R-Wohnung	22,40 m²	KM 115,96 €	
2-R-Wohnung	44,50 m²	KM 213,49 €	
3-R-Wohnung	58,90 m²	KM 279,31 €	
3-R-Wohnung	63,00 m²	KM 298,73 €	
4-R-Wohnung	72,70 m²	KM 325,71 €	
4-R-Wohnung	74,00 m²	KM 353,23 €	große Küche/ Speise- u. Abstellkammer

OT Klenz

3-R-Wohnung	55,20 m²	KM 298,46 €
2-R-Wohnung	40,74 m²	KM 215,06 €

Gemeinde Thürkow
OT Todendorf

3-R-Wohnung	61,02 m²	KM 357,64 €
5-R-Wohnung	83,05 m²	KM 404,98 €

Gemeinde Lelkendorf
OT Lelkendorf

2-R-Wohnung	46,90 m²	KM 208,28 €
3-R-Wohnung	56,30 m²	KM 250,02 €

OT Küsserow

2-R-Wohnung	46,30 m²	KM 236,15 €
3-R-Wohnung	58,00 m²	KM 286,98 €

Gemeinde Sukow-Levitzow
OT Levitzow

3-R-Wohnung	78,12 m²	KM 360,14 €
2-R-Wohnung	47,13 m²	KM 217,31 €
2-R-Wohnung	52,55 m²	KM 247,63 €

Die Übersicht über sämtliche Wohnungen finden Sie auch auf der Internetseite des Amtes Mecklenburgische Schweiz.
www.amt-mecklenburgische-schweiz.de

Aus den Gemeinden

Wir gratulieren

Die Bürgermeisterinnen und Bürgermeister der amtsangehörigen Gemeinden des Amtes Mecklenburgische Schweiz gratulieren Ihnen zum Geburtstag.

In den Gemeinden:

Alt Sührkow

am 20.02.	Frau Helga Brigmann	zum 85. Geburtstag

Dalkendorf

am 15.02.	Herrn Herbert Geyer	zum 70. Geburtstag
am 20.02.	Frau Irmgard Werner	zum 85. Geburtstag

Groß Wokern

am 09.02.	Frau Hannelore Pukallus	zum 85. Geburtstag
am 21.02.	Frau Ingrid Czerwinski	zum 85. Geburtstag
am 21.02.	Herrn Hans-Jürgen Zühlke	zum 70. Geburtstag

Groß Wüstenfelde

am 15.02.	Frau Reinhild Fleckenstein	zum 75. Geburtstag

Hohen Demzin

am 09.02.	Frau Ursula Magiera	zum 85. Geburtstag

Lelkendorf

am 16.02.	Frau Helene Pukys	zum 80. Geburtstag

Prebberede

am 19.02.	Herrn Reinhard Hahn	zum 80. Geburtstag

Schorssow

am 15.02.	Frau Elsa Schulz	zum 95. Geburtstag

Schwasdorf

am 10.02.	Frau Erika Dabels	zum 80. Geburtstag
am 20.02.	Frau Bärbel Dethloff	zum 70. Geburtstag

Thürkow

am 18.02.	Frau Ingrid Rohowsky	zum 75. Geburtstag

Für den Fall, dass Sie eine Veröffentlichung Ihrer Daten nicht wünschen, teilen Sie dies bitte rechtzeitig, innerhalb von zwei Monaten, dem Amt Mecklenburgische Schweiz, v.-Pentz-Allee 7, 17166 Teterow oder unter den folgenden Telefonnummern 03996 128032 oder 039977 35163 Sachgebiet Einwohnermeldeamt mit.

Dahmen

Weihnachtsfeier der Gemeinde Dahmen

Weihnachtszeit ist die Zeit der Besinnlichkeit, der Dankbarkeit, der Gemütlichkeit und des Beisammenseins. So auch für die Bürger und Bürgerinnen der Gemeinde Dahmen am 14.12.2019 im Gemeindehaus. Der Bürgermeister hatte geladen zur alljährlichen Weihnachtsfeier der Gemeinde und viele waren der Einladung gefolgt. Das Gemeindehaus war dank vieler fleißiger Helfer weihnachtlich dekoriert, die Tische waren liebevoll eingedeckt und weihnachtliche Musik begrüßte die vielen Gäste. Nach der Eröffnung durch den Bürgermeister Herrn Maerz stimmte die Singegruppe der Gemeinde Dahmen alle besinnlich und weihnachtlich. Es wurde zusammen gesungen und den Melodien gelauscht.

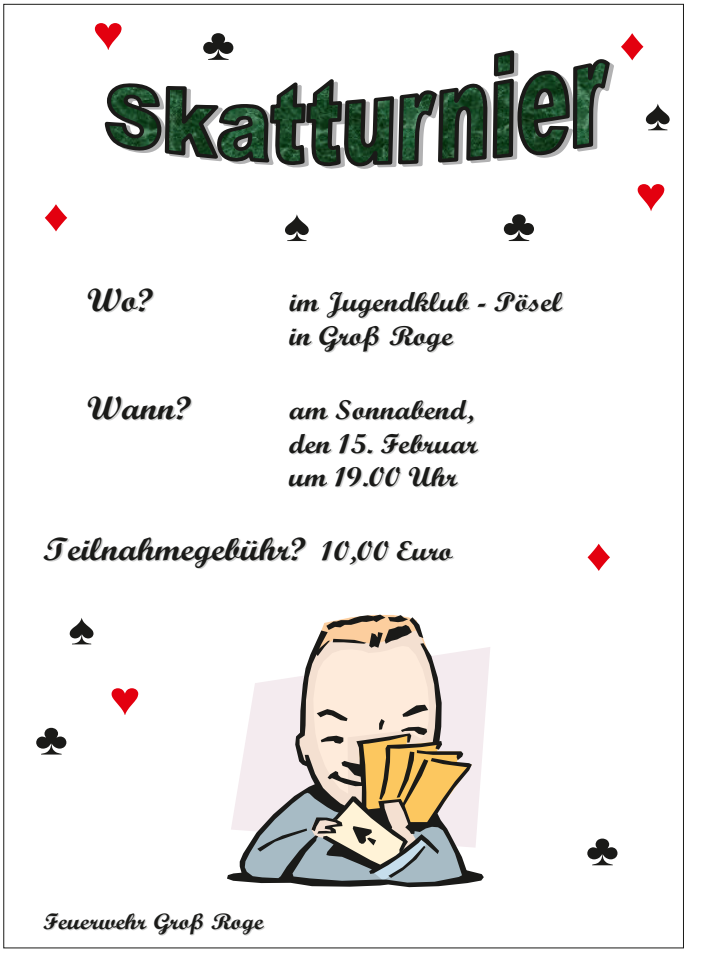
Es folgte der Auftritt der kleinen Darsteller der Kita „Storchennest“ aus Großen Luckow. Eine Krankheitswelle hatte die Kita im Vorfeld heim gesucht und so waren alle Akteure besonders aufgeregt, weil in dieser Besetzung zuvor noch nie gespielt oder geprobt wurde. Dennoch überzeugten die Kleinen mit einem wunderschönen, weihnachtlichen Programm rund um die Weihnachtsoma. Es war einfach nur bezaubernd und die Aufregung war ganz unbegründet. Ein ganz besonderer Dank an dieser Stelle an Frau Grundmann und Frau Höfs sowie an die Kinder und ihre Familien.

Weihnachtliche Gedichte trug dann Frau Grevesmühl vor, bevor bei Kaffee, Kuchen, Gebäck und belegten Brötchen der Nachmittag bei tollen Gesprächen seinen Ausklang fand.
Ein besonderer Dank auch nochmal an dieser Stelle an die fleißigen Helfer die die Veranstaltung vorbereitet und nachbereitet haben. Die Dekoration, der Einkauf, das Vorbereiten, das Aufräumen - das alles wäre ohne die guten Seelen der Gemeinde nicht zu schaffen. Habt Dank an dieser Stelle - Schön, dass es euch gibt.

Für die Gemeindevertretung Dahmen

Bianka Beiersdorf
Vorsitzende Ausschuss für Kultur und Soziales

Groß Roge



Groß Wokern

Aus dem Leben der Ortsgruppe des VS Groß Wokern

Das neue Jahr ist bereits einen Monat alt und wir trafen uns am 29. Januar zu unserer ersten Zusammenkunft in den Räumen des Betreuten Wohnen der Diakonie in Groß Wokern.
Ein gemütlicher Raum, ein schön gedeckter Kaffeetisch, dazu frischer Kuchen und guter Kaffee, gesponsert von zwei Jubilarinnen (70. und 80. Jahre) stimmten auf diesen Nachmittag ein. Ein großes Dankeschön an unsere beiden Frauen.
Den anwesenden Frauen wurden die nächsten Termine der bevorstehenden Veranstaltungen im 75. Jahr des Bestehens der Volkssolidarität bekanntgegeben. Die erste Veranstaltung wird am 08. März in Güstrow sein (Teilnahme an der Feierlichkeit zum Intern. Frauentag), Frühlingsfest am 23.03.2020 in Teterow

im Regenbogenhaus, eine weitere Veranstaltung im Nov. in der Stadthalle Rostock sowie eine Drei-Tage-Fahrt nach Dresden.
Interesse an vorerst zwei Veranstaltungen ist vorhanden und wurden listenmäßig erfasst.
Ein weiterer Punkt unserer Veranstaltung war der Bericht unserer Hauptkassiererin über Veranstaltungen im Jahr 2019 sowie die Verwendung der finanziellen Mittel.
Dank nochmals an Alle, die an dem guten Ergebnis der Listensammlung mitgewirkt haben.
Wir treffen uns wieder am 26. Februar 2020 um 14:30 Uhr im Betreuten Wohnen.

Ch. Baumeier
Vorstand OG-VS

2019 war ein erfolgreiches Jahr!

Neujahrsempfang der Gemeinde Groß Wokern am 17. Januar 2020

Zum diesjährigen Neujahrsempfang wurden 130 Einladungskarten versandt und 120 Gäste konnten von der Gemeindevertretung im Kulturhaus „Lindenkrug“ Groß Wokern begrüßt werden. Das ist ein gutes Ergebnis und sicher auch eine Anerkennung für die geleistete Arbeit in der Gemeinde Groß Wokern.
Die Bürgermeisterin Heike Wachowiak ließ in ihrer Begrüßungsansprache das verflossene Jahr Revue passieren und bedankte sich bei den Firmen, Vereinen und Bürgern für die erbrachten Leistungen in den vergangenen 12 Monaten. Ein besonderes Augenmerk galt dabei der Errichtung des neuen Kindergartens in Groß Wokern. Die Gäste konnten bei einer anschließenden geführten Besichtigung der Einrichtung den zeitnahen Baustand begutachten.

Gleichzeitig stellte die Freiwillige Feuerwehr Groß Wokern das neu erworbene Feuerwehrfahrzeug LF20 auf dem Parkplatz des Kulturhauses vor. Mit diesem Fahrzeug ist die Einsatzbereitschaft der Feuerwehr in der Gemeinde auf einem hohen Niveau.
Nico Knuth, Wehrführer der Gemeinde, bedankte sich bei den Bürgern und Firmen für die hohe Spendenbereitschaft anlässlich der Ausgestaltung der Feuerwehrweihe am 11. Januar 2020 in der Halle der Firma TMP im Gewerbegebiet Neu Wokern. Es war eine sehr gelungene Veranstaltung!
Frau Dr. Kathrin Remminghorst, Vorsitzende des Schulfördervereins, würdigte die Leistungen der Mitglieder des Vereins und der Eltern. Ein besonderer Dank galt der Spendenbereitschaft der Firmen, die für die Gestaltung, Erneuerung und Instandhaltung unserer Schule in Groß Wokern finanzielle Mittel zur Verfügung stellen.
Auch wieder mit dabei waren die Landtagsabgeordneten Torsten Renz und Nils Saemann. Schön, dass ihr dabei ward.
Im offiziellen Rahmen des Abends stellten die Damen und Herren vom Musikverein „Glück auf“ Groß Wokern wieder ihr Können unter Beweis.
Das Buffett wurde in diesem Jahr von der Bäckerei Bastian aus Klein Roge und Sylvia Berndt von der Gaststätte „Zur Schmiede“ gestaltet. Die Getränkeversorgung übernahm die Gaststätte „Lindenkrug“. Dankeschön!
Für die musikalische Umrahmung sorgte Herr Udo Schröter. Auch ihn möchte das Gemeinde- Team nicht missen.
Ein besonderer Dank gilt dem FAMILA-Markt Teterow unter der Leitung von Herrn Iwen für das Sponsoring.
Wir hoffen, dass sich alle Gäste auf unserem Neujahrsempfang wohl gefühlt haben und wir uns im nächsten Jahr wiedersehen.

Christian Lubina
Stellvertretender Bürgermeister

Wokerner Wehr weiht neues Fahrzeug

Groß Wokern. Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Groß Wokern mussten nicht überlegen. Dass ihr neues Löschfahrzeug einen Namen bekommt, war ohnehin klar. Und welchen auch. Wolfgang. Nachdem wiederholt Anträge auf Fördermittel erfolglos blieben, war der ehemalige Bürgermeister Wolfgang Beltz nach einem Treffen mit Innenminister Lorenz Caffier schließlich selbst nach Schwerin gefahren. Kurz danach bekam die Gemeinde endlich die Zusage. Am Sonnabend wurde nun die Fahrzeugweihe gefeiert.
Es war ein langer Weg, so Wehrführer Nico Knuth. Bereits seit 2015 haben die Groß Wokerner um ein neues Löschfahrzeug gekämpft. „Denn oft genug musste die Feuerwehr Groß Wokern die Meldung an die Leitstelle absetzen, dass sie auf Grund technischer Mängel an den Fahrzeugen nicht einsatzbereit war.“ Ohne Fördergeld wäre die Anschaffung aber nicht möglich gewesen. Rund 130 000 Euro kamen vom Land, 80 000 Euro vom Landkreis Rostock. Die Gemeinde selbst sparte 190 000 Euro für das LF 20.

Feuerwehr ist jetzt sehr gut ausgerüstet
Bei der Planung unterstützten Amtswehrführer Thomas Krix und Stephan Batarow, Wehrführer und Brandschutzingenieur aus Lüssow/Karow den Wokerner Wehrführer. Sprungbretter, Waldbrandschlauchset, Schornsteinfegerset, ein modernes Türöffnungssystem, ein kompletter Elektrowerkzeugkoffer, ein Be- und Entlüftungssystem sowie ein hydraulischer Rettungssatz gehören zur Ausrüstung. Von der Firma Seemann kam jetzt noch ein Trennschleifer dazu. Erste Schulungen der Kameraden - 38 sind im aktiven Dienst - fanden bereits statt.
„Es ist keine Selbstverständlichkeit, dass eine Gemeinde so eine verlässliche Wehr hat“, betonte Bürgermeisterin Heike Wachowiak. Die Kameraden leisten im Schnitt circa 300 Stunden im Ehrenamt - auch unter Einsatz ihrer Gesundheit und ihres Lebens. Wehrführer Nico Knuth appellierte an alle Firmen, die Kameraden für Einsätze ohne Wenn und Aber freizustellen. Der Lohnausfall werde auf Antrag durch die Gemeinde erstattet. Gemeinsam mit der Bürgermeisterin will er aber auch die Politik in die Pflicht nehmen. „Es ist höchste Zeit, dass die Politik endlich reagiert und den Kameraden die Anerkennung gibt, die sie verdienen. Vorschläge gibt es“, so Heike Wachowiak. Die Ehrenamtskarte hat nach Meinung von Nico Knuth ihre Wirkung völlig verfehlt. Das Ehrenamt könne zum Beispiel durch gesetzliche Zuschüsse zur Rentenversicherung, Steuerfreiheit für Aufwandsentschädigungen oder Steuervergünstigungen für Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr gefördert werden, meint er.
Wichtig sei es, den personellen Stand der Wehr zu halten und auszubauen. Mayk Tessin, Kreisbrandmeister im Landkreis Rostock, verwies dabei auch darauf, dass etwa 50 Prozent der aktiven Kameraden aus dem eigenen Feuerwehrnachwuchs regeneriert werden. „Diesen Erfolg sehe ich in Groß Wokern ganz besonders“, fügte er hinzu. Neben der Jugendfeuerwehr soll in Groß Wokern jetzt auch eine Kinderfeuerwehr aufgebaut werden. Unter den Kameraden gibt es zwei Frauen mit pädagogischer Ausbildung, die die Kinderfeuerwehr betreuen werden und zwei ausgebildete Jugendwarte. Jungen und Mädchen ab sechs Jahre werden in die Kinderfeuerwehr aufgenommen. Anfragen gibt es, auch von außerhalb der Gemeinde Groß Wokern, ist von Nico Knuth zu erfahren.

Mit freundlicher Genehmigung Nordkurier (13. Januar 2020)

Christian Lubina
Stellvertretender Bürgermeister

Lelkendorf

Lelkendorfer Kümmerer

Nicht nur Lelkendorf ist pleite, in ganz Deutschland gibt es Gemeinden, die kein Geld mehr haben für das, was nötig wäre. Auf der untersten Ebene betrifft das den Zustand auch von dreckigen Bushaltestellen, schiefen Bänken, löchrigen Zäunen, vermoosten Schildern. Es kommt inzwischen immer häufiger vor, dass sich die Einwohner der Dinge annehmen. Menschen mit handwerklichem Geschick greifen zu Pinsel, Hammer und Spaten, um der Gleichgültigkeit des „ist mir doch egal“ entgegen zu wirken und solche „Schandflecken“ zu beseitigen. Auch in Lelkendorf hat sich im Januar eine kleine Gruppe gebildet: „Die Lelkendorfer Kümmerer.“ Thorsten Greiser, Falko Sommer, Fred Friedrich, Sylvio Navotke und Thomas Draeger sind dabei. Zunächst geht es um das Anschlagschild an der Bushaltestelle und das Hinweisschild zur Freiwilligen Feuerwehr, das dringend einen neuen Anstrich braucht. Wer Interesse hat, kommt am 22. Februar um 10:00 Uhr zur ehemaligen „Eierannahme“ neben dem Schulgebäude. Die Aktion hat den Segen des Bürgermeisters.

Thomas Draeger

Schorssow

Wie wiet is dat bät Israel?

De Plattdütsche Vertellerkreis Schorssow har sik een sünnigen Dach in Wintermand utsöcht, üm een Utfluch na Israel tau maken. Herr Holmer zeichte uns Biller von dit Land. Gräune Landschaften wesselten sik mit lütte Barge un Wüste af. De Wüste Negev is würklich schwart.
Interessant wier natürlich dat „Tote Meer“. De Kinner un Lüd lägen up dat Wadder - kum tau glöben! Einige Gäst säden ok, dat man nur up denn Rüggen liggen sall un sik na dat Baden dat Solt afduschen möt. Een bäten bunter güng dat in de Städe tau. Wecker hier mit een Fohrtüch ünnerwägst is, möt väl Geschick hemm, üm vörwarts tau kam. Uterdem sünd an de Straten väle Märkte upbucht, hier kann man sik manchen Wunsch erfüllen.
De Fierdage warn in Israel strikt inholln un man süht denn kum Läben up de Straten. Überhaupt läben de Lüd dor indrächtig tausam, obwoll sei verschiedene Religionen angehürn. Giern harn wi noch mihr historische Statschon seihn orrer ok ein Kibbuz, na villicht ein annermal.
Nochmals hartlichen Dank an Herrn Holmer un de Gästegemeinschaft, de mien Wunsch nahkam sünd un ehr Kaffee- un Kaukengeld för Kinner un Lüd spend hemm, dormit dei in Peru anne Gaumenspalten operiert warn könn.

A. Brinckmann

Alle Jahre wieder

Wie rasend schnell die Zeit vergeht wird uns regelmäßig im Januar des gerade begonnenen Jahres bewusst - es steht wieder einmal die Planung für die monatlichen Veranstaltungen der Volkssolidaritätsgruppe Schorssow ins Haus und mitreißende Ideen sind gefragt.
Da tut es gut, in unseren Chroniken zu blättern. Inzwischen sind es drei dicke Wälzer geworden, die in Wort und Bild von regelmäßigen Treffen, interessanten Veranstaltungen, beeindruckenden Begegnungen und besonderen Orten in den vergangenen gut zwanzig Jahren des Bestehens unserer Gruppe berichten und die vielleicht Wiederholungswert haben könnten.
Natürlich kommt auch beim Betrachten der Fotos ein wenig Wehmut auf:
Wie viele sind nicht mehr unter uns! Was für weite Touren - auch ganztags - haben wir unternommen! Wie „jung“ waren wir damals noch! Schwamm drüber! Heute sind wir im „jugendlichen Alter“ und altersbedingt fit. Unsere Vorhaben sollen nicht Olympiaqualifikation besitzen, sondern körperlich machbar sein, Geist und Genuss gleichermaßen ansprechen.
Bewährte und jährlich wiederkehrende liebgewonnene Veranstaltungen werden wir beibehalten, auch geht es diesmal wieder „über Land“- aber nicht Klöster oder Kirchen stehen im Fokus, sondern das Landgut Vietschow mit seinen Schafen und das Landschulmuseum Göldenitz, auch eine Schifffahrt auf dem Kummerower See ...
Natürlich verlangt die Organisation unserer Vorhaben von den jeweils Verantwortlichen einiges ab, aber dank der Unterstützung vieler Mitglieder der Gruppe wird uns auch in diesem Jahr 2020 unser abwechslungsreiches Programm gelingen.

Die Ortsgruppe der Volkssolidarität Schorssow

Schwasdorf

Weihnachtsfeier der Gemeinde Schwasdorf

Am 07.12.2019 fand unser diesjähriger Weihnachtsmarkt in Remlin statt. Los ging es um 14:00 Uhr, mit einer kurzen Ansprache von unserem Bürgermeister. Von Jung bis Alt, der Andrang auf dem Weihnachtsmarkt war in diesem Jahr so groß, dass im großen Saal noch schnell ein paar Tische für die Gäste organi-

siert werden mussten.
Zum Sehen und Genießen wurde auch Einiges geboten.
Nicht nur süßes Gebäck auch etwas Herzhaftes konnte es sein. Natürlich gab es auch ein paar liebevoll gebastelte Sachen. Der Höhepunkt, wie in den vergangenen Jahren, war natürlich die Aufführung des Märchens. Der Wolf und die 7 Geißlein. Nur verzählte sich einer, denn bei uns waren es 8 kleine Geißlein. Alle waren sehr aufgeregt. Als es dann losging, war die Aufregung verflogen. Der Verein hofft, dass die Kleinen dann irgendwann nachrücken, diesen Auftritt haben Sie auf jeden Fall zu etwas Besonderem gemacht. Nicht nur lachende und strahlende Gesichter, sondern auch einen riesen Applaus gab es von den Zuschauern. Auch der Weihnachtsmann und sein Engel ließen es sich nicht nehmen, mit ihrer Anwesenheit und mit kleinen Geschenken, bei unseren jüngsten Gästen für leuchtende Augen zu sorgen.
Es war mal wieder ein sehr schöner Nachmittag mit all unseren Gästen.
Die große Anzahl der Gäste und die vielen positiven Zusprüche, sind für uns als Kulturverein ein großes Lob und motivieren uns, auch das kommende Jahr wieder mit viel Elan zu starten.
Wir bedanken uns bei allen Helfern und Mitglieder für diesen gelungenen Tag. Die erste Veranstaltung in diesem Jahr wird unsere Frauentagsfeier am 14.03.2020 in Remlin sein.

Wer Bedarf zum feiern hat, ab sofort kann unsere Grillkota in Schwasdorf gemietet werden. Ob Vereine, Schule, Kindergarten oder Privat sprecht uns einfach darauf an. Ihr könnt dort nicht nur grillen, sondern natürlich auch den Spielplatz nutzen. Sanitäre Einrichtungen sind auch vorhanden.

Liebe Grüße
Euer Kulturverein der Gemeinde Schwasdorf e. V.

Schul- und Kitanachrichten

Förderschule Teterow

Jahresabschlussfeier der Schule mit den Förderschwerpunkten Lernen und Geistige Entwicklung Teterow

Endlich war es wieder soweit - am 20.12.2019 versammelten sich alle Schüler, Lehrer und Erzieher der Schule mit den Förderschwerpunkten Lernen und Geistige Entwicklung zum alljährlichen Weihnachtsprogramm in der Turnhalle der Grundschule.
Bereits Wochen früher begannen die Vorbereitungen. Es wurde gemalt, gebastelt, gesungen, getanzt und geturnt, damit an diesem Tag auch alles klappt.
Mit Freude sahen wir, dass viele Gäste unserer Einladung gefolgt waren.
Eltern, Geschwister, Großeltern, ehemalige Lehrer, Förderer, Schüler der Grundschule und sogar unser Bürgermeister Herr Lange waren gekommen.
Und dann ging es los! Die weihnachtlich geschmückte Turnhalle und erwartungsvolle Gesichter waren gespannt auf das diesjährige Programm.
Herr Schmidt, unser Schulleiter, erlöste dann alle und eröffnete das Programm. So sangen und tanzten die Kleinsten Weihnachtslieder.
Es wurden Gedichte vorgetragen und moderne Lieder interpretiert. Sogar artistische Vorführungen konnten bewundert werden. Jeder Beitrag wurde mit tosendem Beifall belohnt.
Wie in jedem Jahr nutzen die Sportlehrer die Gelegenheit, die besten Sportler zu ehren und allen zu danken, die unsere Schule beim Nicolauscup (Fußball) in Waren und bei den Landesmeisterschaften in Schwerin erfolgreich vertreten haben. Eine kleine Anerkennung für ihren Einsatz brachte in jedes Gesicht ein freudiges Lächeln.
Besonders stolz waren die Schülerinnen und Schüler, die in diesem Jahr ihr „Seepferdchen“ bzw. das Schwimmabzeichen in Bronze/Silber ablegen konnten und von ihren Schwimmlehrern die Urkunden erhielten.
Nach gut neunzig Minuten näherte sich das Programm dem Ende. Herr Lange nutze die Gelegenheit sich für unser Programm zu bedanken und überreichte uns ein tolles Spiel.
Vielen Dank an dieser Stelle an die Stadt Teterow.
Zum Schluss möchten wir einen ganz besonderen Dank aussprechen. Herr Hall hat mit sehr viel Freude alle Mitwirkenden durch das Programm geführt und wesentlich dazu beigetragen, dass es wieder so eine schöne stimmungsvolle Einstimmung auf das nun folgende Weihnachtsfest wurde.

Die Schüler des freiwilligen 10. Schuljahres

Johann-Heinrich-von Thünen-Schule Jördenstorf

Märchenstunde in der 5. Klasse

„Es war einmal“, so begann die Klasse 5 der Regionalen Schule Jördenstorf, die eine Märchenstunde im Rahmen des Deutschunterrichts unter Leitung der zuständigen Lehrerinnen Frau Wernitz, Jakubowski und Frau Werschmöller gestaltet haben.
Hierzu luden sie die „Schneckengruppe“ des Kindergartens „Schnatterstübchen“ am 20. Januar ein, um sie in die zauberhaften Welten der Märchen in Wohlfühlatmosphäre mit Matten, Decken, Kissen und Keksen zu entführen.
Auch Besuch hatte sich angemeldet. „Märchentante Trude“ begleitete die gespannten Kinder zur Schule und durch die Märchenzeit.
Im Vorfeld übten die Schüler intensiv, Märchen laut vorzulesen und in verteilten Rollen zu sprechen.
Die Mühe hat sich gelohnt! Das wurde mit tosendem Beifall der Gäste bestätigt.
Mit selbstgebastelten Kronen und Medaillen, die die Kinder nach einem bravourös gelösten Quiz erhalten haben, fand die Märchenstunde, der auch einige Großeltern beiwohnten, ihr Ende mit dem Fazit, dass dieses Projekt noch einmal wiederholt werden soll und auch andere Gruppen des Kindergartens sich auf eine Einladung der Klasse 5 freuen dürfen.

Catrin Wernitz- Jakubowski & Christin Werschmöller

Vereine und Verbände

Jagdgenossenschaft Neu Heinde

Einladung

Wir laden alle Jagdgenossen zur **nicht öffentlichen Versammlung am Donnerstag, dem 27.02.2020 um 19:30 Uhr in das Gemeindehaus Prebberede** ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der fristgerechten Ladung und Bestätigung der Tagesordnung
3. Beratung und Beschluss über die Art der Verpachtung/ Pachtbedingungen/Jagdnutzung
4. Beratung und Beschluss der Spendenauszahlung
5. Sonstiges

Der Jagdvorstand

Wattmannshagener Anglerverein 1948 e. V.

Termine 2020

19.01.2020
Jahreshauptversammlung 2019 in Roggow
um 09:00 Uhr

01.02.2020
Arbeitseinsatz Krassower See
12:30 Uhr am Krassower See

22.02.2020
Arbeitseinsatz Kuhlsee
12:30 Uhr am Kuhlsee

21.03.2020
Arbeitseinsatz/Frühjahrsputz
12:30 Uhr am Kuhlsee

26.04.2020
Anangeln Krassower See
07:00 - 10:00 Uhr
anschließend Grillen

10.05.2020
Gem. Angeln Krassower See
07:00 - 10:00 Uhr und
anschließend wird gegrillt

14.06.2020
Paarangeln Krummen See
13:00 - 16:00 Uhr
anschließend Kaffee und Kuchen sowie Wurst vom Grill

18.10.2020
Abangeln Krummen See
13:00 - 16:00 Uhr

29.11.2020
Mitgliederversammlung in Roggow
um 09:00 Uhr
mit Kassierung 2021

04.12.2020
Kassierung 2021
um 18:00 Uhr in Roggow

Weitere Termine werden besonders bekannt gemacht.
Petri Heil!

Vorstand des Vereins

Kirchliche Nachrichten

Pfarrsprengel der Ev.-luth. Kirchengemeinden Belitz und Jördenstorf

Segen bringen - Segen sein

Das sind nicht nur Worte geblieben, sondern das ist Anfang Januar auf großartige Weise Wirklichkeit geworden.
Das Sternsinger-Team sagt von ganzem Herzen: **Danke!**

Ihr, liebe Sternsingerinnen und Sternsinger wart fantastisch, genauso wie Sie alle, die den Sternsingern die Türen geöffnet und gespendet haben. So konnte dank der wunderbaren Mithilfe aller, die stolze Summe von **4543,- Euro** gesammelt werden. Ein wirklicher Geldsegen, der nun zum Segen für andere Kinder wird. Und da es vom Segen nie genug geben kann, sagen wir auch jetzt:
Bleibt Ihr und bleiben Sie gesegnet, bis es im nächsten Jahr wieder heißt - Die Sternsinger kommen!

Herzliche Einladung an Sie und Euch zu folgenden Veranstaltungen in den Kirchengemeinden:

Gottesdienste

Sonntag, 09. Februar		
09:00 Uhr	Pfarrhaus Jördenstorf	mit Abendmahl
10:30 Uhr	Pfarrhaus Belitz	mit Abendmahl
Sonntag, 16. Februar		
09:00 Uhr	Pfarrhaus Jördenstorf	
10:30 Uhr	Pfarrhaus Belitz	
Sonntag, 23. Februar		
09:00 Uhr	Pfarrhaus Jördenstorf	anschließend Kirchenkaffee
10:30 Uhr	Pfarrhaus Belitz	
Sonntag, 01. März		
10:00 Uhr	Kirche Warnkenhagen	
Sonntag, 08. März Familiennachmittag		
14:30 Uhr	Kirche Jördenstorf	im Anschluss Beisammensein imPfarrhaus (näheres s. u.)

Veranstaltungen

Auf die Spiele, fertig, los!
Herzliche Einladung zum **Familienspielenachmittag** am **19. Februar** (Mittwoch in der 2. Winterferienwoche), um **16:00 Uhr im Pfarrhaus in Jördenstorf**. Lieblingsspiele können gerne mitgebracht werden. Nachdem ruhig oder wild gespielt wurde, kommt Stärkung mit einem gemeinsamen Abendessen genau richtig. Dazu bringt jeder eine Kleinigkeit mit, sodass dann ein buntes, leckeres Buffet für alle entsteht.
Bei Fragen oder Unterstützung, gerne an mich (Almut Sauer) wenden.
Ich freue mich auf einen spielerischen Nachmittag!

Familiennachmittag in Jördenstorf
An alle großen und kleinen, jungen und alten Familien und Interessierte!
Am 08. März 2020, wollen wir uns **um 14:30 Uhr** zu einer Andacht mit kreativem Programm, in der Kirche in Jördenstorf treffen. Im Anschluss (etwa 15:00 Uhr) gibt es Kaffee, Kuchen und ein kleines Programm im Pfarrhaus. Es wird gemütlich, es wird humorvoll, es wird ein toller Familiennachmittag!
Wer gerne mitgestalten möchte, beim Programm in der Kirche, beim Kaffee und Kuchen oder beim Programm im Pfarrhaus (vieles ist möglich: basteln, Quiz, Theater, oder was es sonst noch Schönes gibt), meldet sich gerne bei mir (Almut Sauer).

Aufgepasst! Kindertreffs zum Vormerken und kleine Änderung!
Wir spielen, singen, gestalten, hören Geschichten, sprechen über Gott und die Welt und essen zusammen!
Dazu probieren wir etwas Neues aus:
Kinder der 4. - 6. Klasse sind herzlich eingeladen zum Kindertreff am **Freitag, den 3. April von 16:00 - 18:30 Uhr**. Um 18:00 Uhr wollen wir mit einem Abendbrot abschließen.
Kinder der 1. - 3. Klasse sind herzlich eingeladen zum Kindertreff am **Samstag, den 4. April von 10:00 - 12:30 Uhr.** Um 12:00 Uhr wollen wir gemeinsam Mittag essen.
Beide Treffen sind jeweils in Belitz im Pfarrhaus. Es sind aber alle Kinder aus der Umgebung (auch aus Jördenstorf) eingeladen!
Eine Anmeldung wäre sehr hilfreich für die Essensplanung, ist aber keine Pflicht (für die Spontanen).
Wer sich beteiligen möchte, beim Essen, Mitgestaltung des Programms oder einfach als Begleitung dabei sein möchte, kann sich gerne bei mir (Almut Sauer) melden.
Die nächsten Termine sind in Jördenstorf:
4. - 6. Klasse: 15.05.2020, 16:00 - 18:30 Uhr
1. - 3. Klasse 16.05.2020, 10:00 - 12:30 Uhr

Besonderer Kindertreff
Auch ein Termin zum Vormerken!
Am 25.04.2020 findet wieder ein **besonderer Kindertreff**, gestaltet von der katholischen Gemeinde und den evangelischen Gemeinden Belitz und Jördenstorf, satt. Der Kindertreff wird wieder vormittags beginnen und nachmittags enden. Genauere Uhrzeiten werden rechtzeitig mitgeteilt.

Passionsandachten
Herzliche Einladung zu den gemeinsamen Passionsandachten. Jeweils **dienstags um 18:00 Uhr** beginnen wir mit einer Andacht in der Kirche und treffen uns im Anschluss daran im Gemeinderaum.

03.03. in Belitz - 10.03. in Thürkow - 17.03. in Teterow - 24.03. in Hohen Mistorf - 31.03. Malchin

Weltgebetstag am Freitag, den 6. März um 19.00 Uhr in Belitz
Wir reisen nach Simbabwe!
Der Weltgebetstag am 6. März 2020 bietet Gelegenheit, Simbabwe und seine Bevölkerung näher kennenzulernen. Der Abend steht unter dem Motto: „Steh auf! Nimm deine Matte und geh!“ Diesen Satz sagte Jesus zu einem Kranken. Wie die Frauen aus Simbabwe diesen Bibelvers für sich verstehen, werden wir an dem Abend entdecken und erleben.

Wir feiern wieder zusammen, die katholische Gemeinde und die Ev. - Luther. Kirchengemeinden Thürkow-Warnkenhagen, Belitz und Jördenstorf. Sein auch Sie dabei!

Frauenkreis in Jördenstorf und Gemeindenachmittag in Prebberede
Herzliche Einladung zu unseren unterhaltsamen und gemütlichen Runden.
Jördenstorf: Montag, den 09. März um 14:00 Uhr
Prebberede: Dienstag, den 03. März um 14:30 Uhr
Schauen Sie doch einfach mal vorbei.
Pastorin: Milva Wilkat
Kantor-Müschen-Weg 9
17168 Prebberede OT Belitz
Tel.: 039976 50260, belitz@elkm.de
Sprechzeit
in Belitz: mittwochs von 10:00 bis 11:00 Uhr oder nach Vereinbarung
Gemeindepädagogin: Almut Sauer
Teterower Str. 10
17168 Jördenstorf
Tel.: 039977 30383 oder 0175 6647101
Verwaltung der Friedhöfe in Jördenstorf: André Dabels
Groß-Wüstenfelder-Str. 6 Tel.: 039977 39613 oder 015144520261

Es grüßt Sie und Euch herzlich das Team im Pfarrsprengel Belitz-Jördenstorf

Ev.-luth. Kirchgemeinde Bülow

An der Kirche 1, 17166 Bülow
Tel.: 039933 70345; Fax 71919
Im Internet: www.kg-buelow
E-Mail: Pfarramt@kg-buelow.de

Herzliche Einladung an alle zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen!

Gottesdienste

09.02. Pfarrhaus Bülow	10:30 Uhr
16.02. Pfarrhaus Bülow	10:30 Uhr
23.02. Pfarrhaus Bülow	10:30 Uhr
01.03. Pfarrhaus Bülow	10:30 Uhr

Bibelgesprächskreis
3. Donnerstag - um 19:00 Uhr
Ort bitte erfragen

Kinderstunde
Wir machen eine Pause, erst nach den Winterferien geht es weiter

Jugendstunde
Donnerstags im Pfarrhaus 19:00 Uhr

Für alle Veranstaltungen & Gottesdienste gilt:
Wer nicht mobil ist und mitgenommen oder abgeholt werden möchte, darf sich gerne im Pfarrhaus melden, wir organisieren das gern.

Johannes Holmer
Pastor

Ev.-luth. Kirchengemeinde Wattmannshagen

Rachower Str. 49, 18279 Wattmannshagen Tel.: 038452 20712
wattmannshagen@elkm.de

Goldene Konfirmation
Wurden Sie in den Jahren 1968 - 1970 in Wattmannshagen oder in Schlieffenberg konfirmiert? Dann sind Sie herzlich am Sonntag, dem 26. April 2020, zum Fest der Goldenen Konfirmation in Wattmannshagen eingeladen.
Wenn Sie Verwandte, Bekannte und Freunde haben, die in die-

sen Jahren in Wattmannshagen oder in Schlieffenberg konfirmiert wurden, geben Sie uns bitte deren Adresse weiter. Vielen Dank!
Wenn Sie in den Jahren 1968 - 1970 an einem anderen Ort konfirmiert wurden und gern an der Goldenen Konfirmation in unserer Gemeinde teilnehmen möchten, melden Sie sich bitte im Pfarrhaus. Vielen Dank!
Gemeinsam mit den **Goldenen Konfirmandinnen und Konfirmanden** sind Sie zum **Festgottesdienst mit Abendmahl** am Sonntag, dem **26. April 2020**, um 10:00 Uhr in der Kirche in Wattmannshagen **alle** herzlich eingeladen.

Kino im Pfarrhaus
Am Freitag, dem **14. Februar 2020,** um **19:30 Uhr** sind Sie herzlich eingeladen zum Kino im Pfarrhaus.
Wir zeigen den Film „**Kästner und der kleine Dienstag" - Die bewegende Geschichte hinter „Emil und die Detektive"** (Spielfilm - Regie: Wolfgang Murnberger - Deutschland, Österreich 2017 - mit Florian David Fitz als Erich Kästner, Empfohlen: ab 12 Jahren - FSK ab 6 freigegeben).
„Kästner und der kleine Dienstag" basiert auf einer wahren Geschichte. Der Schriftsteller Erich Kästner freundet sich nach der Veröffentlichung seines ersten Jugendbuchs „Emil und die Detektive" (1929) mit einem siebenjährigen Berliner Fan des Romans an, der zwei Jahre später in der Kinoverfilmung die Rolle des „kleinen Dienstag" spielt. Die Freundschaft des Autors mit dem Jungen gerät in den Jahren des
Nationalsozialismus unter schwere Belastungen, als Kästners Bücher verboten und verbrannt werden.
Zum Schutz des mittlerweile jugendlichen Hans beendet der verfemte Schriftsteller die Freundschaft.
Hans will das nicht akzeptieren und argumentiert mit Kästners eigenen Worten: **„An allem Unfug, der passiert, sind nicht etwa nur die schuld, die ihn tun, sondern auch die, die ihn nicht verhindern."**
Kästner schrieb später: „Ich hatte angesichts des Scheiterhaufens nicht aufgeschrien. Ich hatte nicht mit der Faust gedroht. Ich hatte sie nur in der Tasche geballt." Warum er das dann überhaupt erzähle?
„Weil keiner unter uns und überhaupt niemand die Mutfrage beantworten kann, bevor die Zumutung an ihn herantritt." „Kästner und der kleine Dienstag" ist nicht zuletzt deshalb ein so sehenswerter Film, weil
er geschickt mit Leitmotiven arbeitet. Das stärkste davon ist das Verschwinden. Zunächst sind es die
Sicherheiten, die verschwinden, dann die Überzeugungen, schließlich die Menschen.

Zuversicht! Sieben Wochen ohne Pessimismus
„Zuversicht! Sieben Wochen ohne Pessimismus" - so heißt die Fastenaktion der evangelischen Kirche in diesem Jahr. Hanna Lucassen schreibt dazu: „So ernst und getragen das Wort Zuversicht daherkommt,
es ist mir zunehmend ans Herz gewachsen. Es strahlt eine Ruhe aus - und die Bereitschaft, genau hinzuschauen: Es ist nie alles gut, und nie geht alles schief. ‚Die Nacht, in der das Fürchten wohnt, hat auch
die Sterne und den Mond' - dieses wundersame Gedicht von Mascha Kaléko schaffte es nicht von ungefähr in den Fastenkalender 2020."
Ich wünsche uns einen wachen Blick für die Probleme und Herausforderungen, aber auch „für die Sterne und den Mond" - für Begegnungen, Worte und Gespräche, Zeichen und Erfahrungen, die uns ermutigen. Ich wünsche uns Zuversicht für unser Leben und unsere Welt.

Beichtgottesdienst
Am **Aschermittwoch**, dem **26. Februar 2020**, um **18:00 Uhr** feiern wir am Beginn der Passions- und Fastenzeit gemeinsam mit der Kirchengemeinde Reinshagen in **Schlieffenberg** einen **Beichtgottesdienst**.
Zuversicht ausgerechnet in der Passionszeit? Wenn es um Leiden geht und darum, woran die Welt krankt? Ja! Genau dann braucht man Zuversicht, wenn man nach der Kraft sucht, die einem durch dunkle Zeiten hindurch hilft. Zuversicht - weder blauäugig alle Probleme ausblenden noch an der Welt verzweifeln.
Was ist Zuversicht für eine Kraft und wo finde ich sie? Darum geht es in diesem Gottesdienst.
Weitere Informationen auf **www.7-wochen-ohne.de**

Anne-Frank-Projekt für Jugendliche
Wir nehmen mit Jugendlichen aus unserer Kirchengemeinde am Anne-Frank-Projekt in der Kirchenregion Güstrow und der Kirchenregion Mecklenburgische Schweiz teil - „**Erinnern für heute und morgen"**. Ausgehend von der Lebensgeschichte des jüdischen Mädchens Anne Frank wollen wir über das Zusammenleben von Menschen unterschiedlicher Herkunft und Religion in unserem Land nachdenken und sehen, wo unser Engagement gefragt ist, damit es gelingen kann. Wir treffen uns dazu in unserer Projektgruppe um 19.00 Uhr im Pfarrhaus in Wattmannshagen am Freitag, dem **28. Februar 2020**, und dem **27. März 2020**. Vom **13.** bis **17. Mai 2020** werden wir dann an der **Projektfahrt** nach **Amsterdam** mit einem Besuch im Anne-Frank-Haus und im Widerstandsmuseum teilnehmen.

Gesine Wiechert
Pastorin

Verschiedenes

Kino im THUSCH

12.02. Das besondere Mittwochskino im THUSCH
15.00 u. 20:00 Uhr

„Klassentreffen 1.0 - Die unglaubliche Reise der Silberrücken"
Komödie /D/2018/FSK ab 12J.
mit Til Schweiger, Samuel Finzi, Milan Peschel, Stefanie Stappenbeck, Jeanette Hainck, u. a.
Regie: Til Schweiger
Über den Film:
Mit achtzehn fühlten sich die Schulfreunde Nils, Thomas und Andreas noch unsterblich. Doch mit der Einladung zum 30-jährigen Klassentreffen bekommen sie schwarz auf weiß, wie schnell die Zeit vergeht. Ein willkommener Anlass noch einmal richtig auf die Piste zu gehen: Partys, Suff und Frauen! Soweit der Plan … Doch im Gepäck sind Alterszipperlein, gebrochene Herzen und die aufmüpfige Tochter von Thomas' großer Liebe: Die siebzehnjährige Lili nutzt jede Gelegenheit, der älteren Generation den Spiegel vorzuhalten! Mit viel Helium, diversen Pornstar Martinis und einer Rede auf Ecstasy versenken sie das Klassentreffen im Vollchaos. Und schon auf dem Rückweg wird ihnen klar, was im Leben wirklich wichtig ist: Familie, Freundschaft und Liebe!

Warner Bros. Pictures Germany
Foto/Verleih: Warner Bros. Pictures Germany
Am Schulkamp 3, Teterow
Kartenbestellung: 03996-157838, info@thusch.de